

Presse-Information

Mainz, den 17. April 2023 (Sperrvermerk: bitte nicht vor Messestart am 17.4. veröffentlichen)

PPAs & grüne Bilanzkreise zur Dekarbonisierung von Industriestrom **Pünktlich zur HMI 2023: in.power übernimmt mit neuer Innovation die Pionierrolle bei grünen Bilanzkreisen**

Die Transformation der Energienutzung zum Schutz des Klimas wird auch für Gewerbe und Industrie immer wichtiger, Unternehmen setzen Dekarbonisierungsstrategien auf, die gesamte Lieferkette von Produkten wird dabei betrachtet. Unkalkulierbare Preissprünge auf dem Strommarkt stellen die energieintensive Wirtschaft vor große Herausforderungen. Außerdem verteuern die steigenden CO₂-Preise auch langfristig konventionelle Energie. Durch den in vielen Bereichen angestrebten Wechsel der Primärenergie weg von Gas und Öl erhöht sich der Strombedarf der Industrie enorm. Für diese große Transformation benötigen die Industrieunternehmen die Unterstützung von Spezialisten in der Energiewirtschaft wie in.power, den Pionier der Systemintegration von erneuerbaren Energien. Dazu stellt in.power pünktlich zur Hannover Messe Industrie (HMI) sein neues Produkt der *grünen Bilanzkreise* vor.

Grüne Energie in eigenen Bilanzkreisen

Damit Unternehmen sich gezielt mit Ökostrom versorgen können, eröffnet in.power *grüne Bilanzkreise* für Gewerbe- und Industriebetriebe, in die ausschließlich definierte EE-Anlagen in Deutschland eingebunden werden. So beschaffen Unternehmen nachgewiesen nachhaltige Energie, die nicht nur über Herkunftsnachweise vergrünt wird. Außerdem bietet in.power die Bewirtschaftung von Power Purchase Agreements (PPAs) als Dienstleistung an. Wenn also ein Unternehmen selbst solche Anlagen betreibt oder direkte Stromlieferverträge mit Erzeugungsanlagen hält, kümmert sich in.power um die 24/7-Bewirtschaftung des PPAs.

Extreme Preissprünge können abgedeckt werden

Über die ökologischen Vorteile hinaus machen sich Unternehmen mit eigenen *grünen Bilanzkreisen* auch unabhängiger von den zuletzt extremen Preisausschlägen an den Energiemärkten. Durch eine vorausschauende Beschaffungsstrategie mit stabilen Preisbestandteilen z.B. über entsprechende meist längerfristige PPAs bleiben sie in unberechenbaren Marktpreissituationen handlungsfähig. in.power ist dank seiner langjährigen Expertise hier ein kompetenter Partner und kann auch flexibel auf kurzfristige gesetzliche Änderungen reagieren.

„Wir kümmern uns darum, die derzeitige Strombeschaffung der Unternehmen schnell auf 100% echten Ökostrom aus Deutschland umzustellen. Dabei können wir die EE-Anlagen oder die PPAs des Kunden mit zusätzlichem Strom aus unserem Portfolio kombinieren oder den gesamten Bedarf aus dem virtuellen in.power-Kraftwerk decken. Für Gewerbe- und Industrieunternehmen sind unsere *grünen Bilanzkreise* eine einfache und effektive Möglichkeit, ihre Beschaffung nachhaltig und zum Teil unabhängig vom schwankenden Börsenpreis aufzustellen,“ unterstreicht der Geschäftsführer der in.power Services GmbH, Josef Werum.

Presse-Information

Unternehmenseigene Assets oder Belieferung aus dem Portfolio

Strombedarfe ab 50 bzw. 100 GWh stehen bei in.power im ersten Schritt im Fokus. *Grüne Bilanzkreise* können alle Industrieunternehmen nutzen. Solche, die bereits eine Dekarbonisierungsroadmap aufgestellt, grüne Assets erworben oder Stromlieferverträge abgeschlossen haben und auch solche, die sich sofort und ohne eigene Investition mit grüner Energie aus dem in.power-Portfolio versorgen wollen. Weitere erneuerbare Assets und PPAs können zu jedem Zeitpunkt eingebunden werden.

Diese *grünen Bilanzkreise* können auch standortübergreifend genutzt werden. –

Energiebeschaffungsmanagement aus einer Hand für die gesamte Unternehmensgruppe in Deutschland.

in.power übernimmt damit erneut die Pionierrolle, diesmal im Bereich *grüner Bilanzkreise*.

Zum Unternehmen:

Die in.power-Gruppe mit Sitz in Mainz beschäftigt sich bereits seit dem Jahr 2006 als eines der ersten Unternehmen in Deutschland mit der Direktvermarktung von erneuerbaren und umweltfreundlichen Energien. 2022 hat die tschechische Second Foundation in in.power investiert und unterstützt mit ihrem innovativen Ansatz im Energiehandel die Direktvermarktungsdienstleistungen von in.power. Neben Energiebeschaffungsdienstleistungen für Gewerbe- und Industriekunden ergänzen *grüne Bilanzkreise* sowie Flexibilitätsvermarktung von Batterien seit 2023 das Angebotsspektrum. Fernsteuerbarkeitslösungen und Messstellenbetrieb werden über die Tochtergesellschaft in.power metering GmbH angeboten. Die Tochter grün.power GmbH bietet außerdem von Robin Wood und Öko-Test ausgezeichnete regionale und bundesweite Grünstromversorgung mit zeitgleicher Vollversorgung aus Sonne, Wind und Wasser an. Dieser Ökostromvertrieb an Endkunden und die Belieferung von White-Label-Partnern ermöglichen auch weitere Absatzmöglichkeiten für ausgeförderte Ü20- bzw. aktuelle EEG-Anlagen. in.power optimise GmbH kümmert sich um die Verbrauchsprognosen von Gewerbe- und Industriekunden, in.power balance GmbH zukünftig auch um Regenergie aus Windkraft und Photovoltaik. in.power network GmbH bietet als Joint-Venture-Plattform größeren Marktpartnern umfangreiche Dienstleistungen und den direkten Marktzugang an.

Erfahren Sie mehr unter www.inpower.de

